

Pressemitteilung

Silvia Fehrmann wird neue Leiterin des Berliner Künstlerprogramms

Bei Fragen wenden Sie sich
bitte an:

Anke Sobieraj
Leiterin Pressestelle
DAAD – Deutscher
Akademischer
Austauschdienst
Tel.: +49 (0)228 882-454
presse@daad.de
[\[mailto:presse@daad.de\]](mailto:presse@daad.de)

[« Zurück zur Ergebnisliste \[/presse/pressemitteilungen/?t=kunst-kultur&\]](#)

Bonn/Berlin, 06.09.2017. Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) teilt mit, dass die Literaturwissenschaftlerin Silvia Fehrmann zum 1. Januar 2018 die Leitung des Berliner Künstlerprogramms und zugleich seiner Sparten Literatur und Film übernehmen wird.

Silvia Fehrmann ist bisher Stellvertretende Intendantin des Hauses der Kulturen der Welt. Als Mitglied der künstlerischen Leitung verantwortet sie dort seit 2008 den Bereich Kommunikation und seit 2011 die Kulturelle Bildung. Seit 2010 ist sie Mitglied, seit 2016 Sprecherin des Rats für die Künste Berlin.

Vorher war die Deutsch-Argentinierin am Goethe-Institut Buenos Aires und an der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz in Berlin tätig. Sie hat in Buenos Aires Literaturwissenschaft, Jura und Psychologie studiert und an der dortigen Universität unterrichtet. 2012 legte sie eine spanische Neuübersetzung von Benjamins „Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit“ vor.

"Der DAAD freut sich, eine so erfahrene und profilierte Kulturmanagerin für die Leitung des Berliner Künstlerprogramms gewonnen zu haben, das weltweit zu den renommiertesten Residenzprogrammen für Autoren, Bildende Künstler, Komponisten und Filmemacher gehört“, so DAAD-Präsidentin Prof. Margret Wintermantel.





Das Programm besteht seit 1963 und wird vom Auswärtigen Amt und vom Land Berlin finanziert. Jährlich kommen insgesamt 21 Gäste aus aller Welt für ein Jahr (Film: sechs Monate) nach Berlin. In den letzten zwei Jahrzehnten sind allein vier ehemalige Gäste des Programms mit dem Nobelpreis für Literatur ausgezeichnet worden.

Im Januar 2017 hat der DAAD die neue erweiterte daadgalerie in der Oranienstraße 161 in Berlin-Kreuzberg eröffnet. Dort können nun aktuelle und ehemalige Gäste aus allen Sparten des Berliner Künstlerprogramms ihre Arbeiten präsentieren.

Silvia Fehrmann folgt Katharina Narbutovic nach, die das Programm seit 2008 geleitet hatte und im Juli als Leiterin des Referats für Kunst, Kultur und gesellschaftspolitische Fragen ins Bundespräsidialamt gewechselt ist. Der DAAD dankt Katharina Narbutovic für ihre engagierte und erfolgreiche Arbeit.